

# IntegrationsHilfen

Verein für Straffälligen- und Wohnungslosenhilfe

Integrationshilfen e.V. ist ein freier Träger der Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe in Hamburg. Neben einer Einrichtung mit Übergangswohnungen und Beratungsangeboten für Haftentlassene unterhält der Verein eine Soziale Beratungsstelle für Menschen mit Wohnungsproblemen.

Im Auftrag der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz und dem Fachamt Straffälligen- und Gerichtshilfe ist der Verein zudem an einer Vielzahl von Resozialisierungsmaßnahmen und -angeboten in Kooperation mit den Hamburger Justizvollzugsanstalten beteiligt.

Darüber hinaus engagiert sich Integrationshilfen e.V. sozialpolitisch für die vorgenannten Personenkreise.

**Im Rahmen des Übergangsmagements in Kooperation mit der Jugendbewährungs- und Jugendgerichtshilfe Hamburg, haben wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als "Übergangsmanager" (m/w/d) zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet. Der Mindestumfang bei Teilzeitwunsch beträgt 75%.**

Der Einsatzort ist die JVA Hahnöfersand. Die Zielgruppe bilden männliche Strafgefangene des Jugendstrafvollzuges.

Aufgaben:

Den Schwerpunkt der Arbeit bildet das Fallmanagement, d.h. eine verlässliche Unterstützung im Zeitraum von jeweils sechs Monate vor und nach der Entlassung, sowie die Vermittlung und Koordination von weiterführenden Hilfen. Pflege der engen Zusammenarbeit mit den Akteuren der Resozialisierung: Justizvollzugsanstalt und Jugendbewährungs- und Jugendgerichtshilfe.

- Sozialpädagogische Hilfeplanung, Beratung und Begleitung vor und nach der Haftentlassung mit dem Ziel der sozialen Eingliederung und Teilhabe
- Unterstützung und Begleitung der Ratsuchenden in Behördenangelegenheiten und Hilfestellung bei Anträgen; Lotsenfunktion: Vermittlung in weiterführende Hilfen
- Teilnahme an Arbeitsgruppen und Veranstaltungen; Weiterentwicklung der bestehenden Gremien- und Netzwerkarbeit
- PC-gestützte Dokumentation und Führen von Statistiken

Ihr Profil:

- Studienabschluss im Bereich der Sozialpädagogik, bzw. Soziale Arbeit oder ein gleichgestellter Abschluss
- einschlägige Berufserfahrung. Idealerweise im Arbeitsfeld mit delinquenten (jugendlichen) Menschen. Kenntnisse über Abläufe einer Justizvollzugsanstalt runden die beruflichen Vorkenntnisse ab
- ausgezeichnete Kenntnisse im Bereich der Sozialgesetzgebung

- Kenntnisse des Hamburger Hilfesystem. Hohe Bereitschaft bestehende Kenntnisse zu vertiefen, und aktiv zu erweitern
- sicheres Auftreten
- Interesse am (vorurteilsfreien) Umgang mit den verschiedensten Menschen
- Offene, empathische und respektvolle Haltung gegenüber den Ratsuchenden
- Kreativität und Flexibilität, Belastbarkeit und Leistungsfähigkeit, professionelle Distanz, Humor und Improvisationstalent
- ausgeprägte selbständige, eigenverantwortliche und reflektierte Arbeitsweise, sowie ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- routinierter Umgang mit digitalen Arbeitsmitteln und Medien
- Ein eigener PKW ist für das Pendeln zwischen den Anstalten und zur Wahrnehmung von Außenterminen dringend erforderlich.

Wir bieten: ein interessantes Arbeitsumfeld, motivierte Klienten, ein engagiertes, multiprofessionelles Team von Kolleginnen und Kollegen und ein Gehalt, das sich orientiert an den Gegebenheiten des Öffentlichen Dienstes (TV-L EG S15) sowie Fortbildung und Supervision.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 28.02.2022.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail unter:

[bewerbungen@integrationshilfen-hamburg.de](mailto:bewerbungen@integrationshilfen-hamburg.de)

Einsendungen bitte nur als PDF, möglichst in einer Datei.